

# Dreiachser mit Potenzial

| Ines Koster



Zur IDS stellte Zirkonzahn unter der Leitung von Enrico Steger neue CAD/CAM-Systeme und Softwaremodule vor.



**V**oller Träume und mit unendlich viel Kraft – Unter diesem Motto präsentierte Zirkonzahn gleich mehrere Produktneuheiten, die aus der Ideenwelt Enrico Stegers den Weg in die Realität geschafft haben. Wie gewohnt kraftvoll und lei-



vorgestellt. Brandneu und blitzschnell sind die mit Argon flutbaren Mikrowellenöfen 1800. In 43 Minuten werden umfangreiche Arbeiten damit gebrannt. Beim Fachsimpeln und Austauschen von Expertentipps am stets stark frequentierten Messestand sprang der Funke der Begeisterung sofort über. Mit dem Großteil seiner Kunden auf Du und Du ist es eine Herzensangelegenheit Enrico Stegers, sein Wissen zu teilen, Talente zu fördern und zu zahntechnischen Höchstleistungen anzuspornen. Bei einem Besuch seiner „Neuheiten“-Vortragstour 2011 oder der Teilnahme an einem Kurs auf dem Zirkonzahn Education Campus in Neuler (DE) oder Gais (Südtirol) kann dies live erlebt werden!

CAM-Welt konstruiert wurde. Das dreiachsige 160-kg-Kraftpaket mit Monofrässpindel lässt sich, typisch Zirkonzahn, nach Belieben bis zum 5-Achsen-Simultanfräsgerät aufrüsten. Mit bereits 5 Achsen und insgesamt 300 kg Hightech für alle Laborwünsche voll ausgestattet, zeigte sich das CAD/CAM-System 5-TEC. Für das Präzisionswunder wurden neue Softwaremodule sowie die neue Metallspindel



Enrico Steger

denschaftlich erklärte Chef und Erfinder Enrico Steger persönlich ein absolutes Novum: das CAM-Gerät M3. Ein Fräsgerät, welches speziell für einen günstigen Einstieg in die CAD/

## kontakt.

**Zirkonzahn GmbH**  
Tel.: +39-0474/066660  
E-Mail: info@zirkonzahn.com  
www.zirkonzahn.com



Böblingen | Kongresshalle

40. Jahrestagung  
der Arbeitsgemeinschaft  
Dentale Technologie e.V.

2.–4. Juni 2011

# Lebensqualität durch Zahnmedizin und Zahntechnik

Donnerstag, 2. Juni 2011  
14.00 – 19.00 Uhr | Europasaal

## Kostenlose Workshops am Donnerstag, 2. Juni 2011, 10.00 – 16.00 Uhr (Anmeldung erforderlich!)

10 Workshops stehen zur Wahl.  
Einzelheiten über Themen und  
Anmeldung auf Anfrage.

Prof. Setz: Begrüßung

1. Prof. Dr. A. Hassel, Heidelberg  
**Zahnersatz und Lebensqualität.  
Eine Übersicht über den aktuellen  
Forschungsstand**
2. ZTM A. Kunz, Berlin  
**Aufwand und Ertrag – Mehr Lebens-  
qualität durch enossale Implantate**
3. Dr. T. Greßmann, ZTM W. Gotsch,  
Neudrossenfeld  
**Zahnmedizin in Deutschland:  
Drill, fill and bill?**
4. Prof. Dr. D. Edelhoff\*, ZT J. Schweiger,  
München, ZTM O. Brix, Wiesbaden  
**Neue Wege bei der temporären  
Versorgung komplexer Patientenfälle**
5. Dr. A. Rzanny\*, Dr. R. Göbel,  
Prof. H. Küpper, Jena  
**Die adhäsive Befestigung –  
praktische Hinweise für den klinischen  
Erfolg aus werkstoffkundlicher Sicht**
6. ZTM N.A. Küppenbender,  
Mönchengladbach  
**Der Natur auf der Spur –  
unsichtbare Veneers**
7. ZTM H. Thiel, Amtzell  
**Funktion und Okklusion,  
ohne Zentrik ist alles nichts**
8. ZTM G. Stachulla, Bergen  
**Herstellen einer perfekten prothetischen  
Grundlage durch Korrektur von Zahn-  
fehlstellungen**

ab 19.00 Uhr | Get-Together-Party

## Teilnahmegebühr 2011

Mitgliedsbeitrag 2011 | € 96,-  
Die Mitgliedskarte ist zugleich  
Eintrittskarte an allen drei Tagen

Teilnahme als Nichtmitglied  
an allen 3 Tagen | € 140,-  
Tageskarte pro Tag | € 60,-

Kostenlose Mitgliedschaft für  
Auszubildende und Studenten  
(Nachweis erforderlich)

www.werbeatteiler-brandner.de

Freitag, 3. Juni 2011  
9.00 – 18.10 Uhr | Europasaal

9. Dr. S. Kourtis, Athen  
**20 Jahre zahnärztliche Implantologie  
in der täglichen Behandlung. Was gilt  
immer noch, was hat sich verändert?**

## Festvortrag, Prof. Monika Harms, Karlsruhe Die Bundesanwaltschaft, gesetzliche Grundlagen, Aufgaben und Wirklichkeit

10. ZTM J. Schünemann, Bielefeld  
**Minimal inversiv – nicht nur Veneers!**
11. ZTM S. Ganz, Hermeskeil  
**2 Jahre digitale Abformung:  
Erfolgreiche Teamarbeit –  
Erfahrungsbericht**
12. Dipl.-Ing. Dr. P. Schubinski, München  
**Die digitale Abformung**
13. Dr. E.-J. Royakkers, Maastricht  
**Yes ... we scan!**
14. ZT C. Fischer, Frankfurt  
**Standard versus Massgefertigt.  
Implantatprothetik unter Verwendung  
von individuellen Abutments**
15. ZTM J. Gonzalez, Weinheim  
**CAD/CAM-basierte Abutmentherstellung  
– wirtschaftlich und rationell für Praxis  
und Labor**
16. Dr. M. Striegel, Nürnberg  
**Planung und Erfolgsfaktoren  
in roter und weißer Ästhetik –  
ein praxisnahes Behandlungskonzept**
17. Dr. M. Gollner und ZT A. Lüdtke, Bayreuth  
**Festsitzende Implantatrekonstruktionen  
mit Zirkoniumdioxidgerüsten**
18. ZTM A. Hoffmann, Gieboldehausen  
**Produktverantwortung des Zahnarztes  
und des Zahntechnikers bei der  
Herstellung von CAD/CAM-gestützten  
Medizinprodukten**

18.20 Uhr | Mitgliederversammlung

20.15 Uhr | ADT-Party  
Hotel Marriott, Sindelfingen

## Auskunft und Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft  
Dentale Technologie e.V.  
Hartmeyerstraße 62  
72076 Tübingen  
Tel. 07071 | 967696  
Fax 07071 | 967697  
info@ag-dentale-technologie.de  
www.ag-dentale-technologie.de

Organisatorische Änderungen vorbehalten.

Bis zu  
20 Fortbildungs-  
punkte  
für Zahnärzte

Samstag, 4. Juni 2011  
9.00 – 13.00 Uhr | Europasaal

19. ZTM A. Klar, Berlin  
**3D-Drucken in der Zahntechnik –  
Aufgabenstellung und Lösung.  
Kronen-Brücken-Modellguss-Modelle**
  20. ZTM D. Steinborn, Würzburg  
**Zahnfarbnahme heute –  
visuell und digital**
  21. Dr. R. Heel, Meitingen,  
ZTM U. Mönkmeyer  
**Der vollständig digitale Workflow  
(vom Gesichts- und Intraoral-Scan bis  
zur fertigen Brücke)**
  22. ZTM M. Weppler, Weingarten und  
ZTM M. Strobel, Engelsbrand  
**Design und Fertigung in der digitalen  
Technik. Fräsen ist nicht gleich Fräsen  
oder – was das Fräswerkzeug wissen  
muss.**
  23. ZTM Chr. Hannker, Hude  
**LS2 – erweiterte Indikation –  
handwerklich und digital gelöst**
  24. PD Dr. E. Engel, Tübingen  
**Gesichtsschmerz und Okklusion**
  25. ZT R. Riquier, Remchingen  
**Qualitätskontrolle 2.0**
- 13.00 Uhr | Ende der Veranstaltung

Parallelveranstaltung DGZI  
9.00 – 11.35 Uhr | Württembergsaal



- A. Prof. Dr. T. Gedrange, Greifswald  
**Anwendung von Knochenersatz-  
materialien zu socket preservation**
- B. Prof. Dr. U. Stratmann, Münster  
**Der 6-Jahr-Molar im Kauzentrum  
der Mastillation – Seitenzahnersatz  
als CMD-Prophylaxe?**
- C. Prof. Dr. C. Bourauel, Bonn  
**Grenzabmaße dentaler Implantate:  
Biomechanische Analyse von  
„Minis“ und „Shorties“**
- D. Prof. Dr. H. Weber, Tübingen  
**Komplikationen in der Implantologie –  
praktische nicht lehrbuchkonforme  
Lösungen**
- E. Dr. G. Bach und ZTM C. Müller, Freiburg  
**Implantatprothetisches Troubleshooting  
– wenn Zahntechniker und Zahnärzte  
ins Schwitzen kommen**
- F. ZTM V. Weber, Aachen  
**Misserfolge in der Implantatprothetik  
und Strategien diese zu vermeiden**